Carl Philipp Emanuel

BACH

Trost der Erlösung
Die Menschenliebe Jesu

Zwei Motetten aus Wq 208

für 3 Singstimmen (SAB) und Basso continuo

Two motets from Wq 208
for 3 voices (SAB) and basso continuo

Erstausgabe / First edition
herausgegeben von / edited by
Günter Graulich

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
Carl Philipp Emanuel Bach · Ausgewählte Werke

Carus 33.208/10

Vorwort

Carl Philipp Emanuel, der zweitälteste unter den musikalischen Söhnen Johann Sebastian Bachs, wurde am 8. März 1714 in Weimar geboren; sein Taufpate war Georg Philipp Telemann, dessen Stellung als Musikdirektor in Hamburg er später einmal übernehmen sollte. Die Übersiedlung nach Leipzig im Jahre 1723, wo sein Vater Thomaskantor wurde, ermöglichte ihm den Besuch der Thomasschule als Externus sowie die Immatrikulation an der Universität. Der Bach-Sohn berichtete später, dass er in der Komposition und im Clavierspielen nie einen anderen Lehrer als seinen Vater gehabt habe. Obwohl er gewiss von Anfang an ein Musikerdasein anstrebte, schrieb er sich 1731 für ein Jurastudium ein; sein älterer Bruder Wilhelm Friedemann hatte stattdessen Mathematik und Philosophie gewählt. 1734 wechselte er an die Universität in Frankfurt an der Oder, leitete dort ein studentisches Collegium musicum und zog die Aufmerksamkeit des preußischen Kronprinzen auf sich, der ihn nach seiner Thronbesteigung als Cembalist in Dienst nahm. Fast dreißig Jahre blieb Carl Philipp Emanuel Bach in Berlin, wo er sich auch außerhalb des Hofes Friedrichs des Großen als Komponist, Virtuose und Pädagoge etablierte. 1767 nahm er im Alter von immerhin 53 Jahren die Berufung nach Hamburg an. Sein dortiges Amt glich in vielem der Position seines Vaters in Leipzig: Er war Leiter der Kirchenmusik und musste die fünf hamburgischen Hauptkirchen nach einem ausgeklügelten Plan mit Musikaufführungen zu Sonn- und Feiertagen versorgen; zugleich war er der städtische Musikdirektor, der für die musikalische Ausgestaltung von Staatsfeierlichkeiten zuständig war.

Die erhaltenen Werke Carl Philipp Emanuel Bachs reichen von der Leipziger Zeit – schon der 17-Jährige konnte ein beachtliches Œuvre aufweisen – bis in sein letztes Lebensjahr (1788). Es umfasst mehr als 300 Soloklavierwerke, darunter allein 200 Sonaten, mehr als 50 Konzerte für ein oder zwei Klavierinstrumente und Orchester, 18 Sinfonien und mehr als 40 Trios und Quartette – vom barocken Generalbasstrio bis hin zum „modernen" Klaviertrio. Das Gebiet der Kirchenmusik blieb erstaunlicherweise nur wenig bearbeitet, obgleich seine Oratorien, „Die Israeliten in der Wüste", „Auferstehung und Himmelfahrt Jesu" und die so genannte Passionskantate, zu den bedeutendsten und wirkungsvollsten Vokalwerken ihrer Zeit gehörten. In seinen Berliner Jahren gab es für Bach wenig Gelegenheit, sich als Kirchenkomponist hervorzutun (nach heutigem Kenntnisstand stammen nur das Magnificat, mit dem er sich vergeblich um das Thomaskantorat bewarb, eine Osterkantate und eine kammermusikalische Hochzeitskantate aus dieser Zeit) und auch in Hamburg fühlte er sich mehr für die Organisation der gut 120 Kirchenmusikaufführungen im Jahr als für Neukompositionen verantwortlich.

Eine wichtige Inspiration bezog Bach aus dem Lied, wobei ihm das geistliche Lied ebenso am Herzen lag wie das weltliche. Insgesamt komponierte er fast 300 Lieder, von denen zu Lebzeiten fast alle gedruckt wurden. Mit Johann Friedrich Reichardt und Johann Abraham Peter Schulz zählt er damit zu den eifrigsten Liedkomponisten des 18. Jahrhunderts. Die so genannten Gellert-Oden Wq 194 dürften noch vor den *Liedern im Volkston* von Johann Abraham Peter Schulz die erfolgreichste Liedersammlung aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts gewesen sein. Sie wurden zwischen 1758 und 1784 allein fünf Mal aufgelegt und dabei ab der dritten Auflage um einen Anhang von 12 weiteren Liedern vermehrt. In der Hamburger Zeit folgten – kaum weniger erfolgreich – eine Sammlung von 42 Psalmen in der Übertragung des Kopenhagener Hofpredigers Johann Andreas Cramer und zwei Sammlungen des beliebten Hamburger Pastors an St. Petri, Christoph Christian Sturm, Wq 197/198. Angeregt durch Reformideen des Petripastors bearbeitete Bach einige seiner Klavierlieder für den gottesdienstlichen Gebrauch für Singstimmen und Generalbass. Sturm hoffte, durch derartige mehrstimmige Kirchenlieder die als veraltet empfundenen Kirchenkantaten ersetzen zu können.

Drei der im Wotquenne-Verzeichnis unter der Nummer 208 zusammengefassten Werke entstammen den Gellert-Liedern. Das erste Lied, „Trost der Erlösung" Wq 208.1, wiederholt unverändert eine geschickte Auswahl aus den 17 Strophen des Gellertschen Liedes „Gedanke, der uns Leben gibt" (nach Wq 194.30). Das vierte Lied, „Die Menschenliebe Jesu" Wq 208.4, basiert auf Christoph Christian Sturms „Dich bet ich an, Herr Jesu Christ" Wq 198.3.

Außer dem Autograph und den Originalstimmen (Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Signatur: *Mus. ms. Bach P 349* und *St 188*) sind mehrere Abschriften überliefert. Bislang wurde nur Wq 208.3 bereits gedruckt und zwar in Partitur und Stimmen schon um 1825 bei Nikolaus Simrock in Bonn. Die Originalquellen sind deutlich geschrieben und weisen im Notentext nur minimale Abweichungen voneinander auf. Auffällig ist aber, dass die letzte Motette Wq 208.4 ursprünglich offenbar nur für Sopran, Alt und Continuo gesetzt war, wobei die Continuostimme genau der jetzigen vokalen Bassstimme entsprach.

Die folgende Ausgabe enthält alle vier der im Wotquenne-Verzeichnis unter der Nummer 208 zusammengefassten Motetten:
Carus 33.208

Die zwei vierstimmigen Motetten Wq 208.2 und 208.3 sind weiterhin in einem separaten Heft erschienen:
Carus 33.208/20

Trost der Erlösung

Wq 208.1

Carl Philipp Emanuel Bach
1714–1788

Text: Christian Fürchtegott Gellert

Lebhaft

Soprano
1. Ge-dan - ke, der uns Le - - ben

Alto
1. Ge-dan - ke, der uns Le - - ben gibt, welch Herz ver -

Basso
1. Ge-dan - ke, der uns Le - ben gibt, welch Herz ver - mag dich aus - zu -

Basso continuo
unis.

3
gibt, welch Herz ver - mag dich aus - zu - den - ken! Al - - - hat
mag dich aus - - den - ken! „Al - - - hat Gott die Welt ge -
den - ken, ver - au - den - ken! „Al - so hat Gott die Welt ge - liebt, al - so hat

6
Gott die Welt ge - liebt, uns sei - nen Sohn zu schen - - - ken, uns
liebt, al - so hat Gott die Welt ge - liebt, uns sei - nen Sohn zu schen - ken, uns
Gott die Welt ge-liebt, uns sei-nen Sohn zu schen - - ken, uns sei - nen

© 2008 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 33.208/10
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

First edition
edited by Günter Graulich
Generalbassaussetzung: Paul Horn

9

sei - nen, sei - nen Sohn zu schen - - ken!“ 8. Des Soh - nes

sei - nen Sohn zu schen - ken, zu schen - - ken!“ 8. Des Soh - nes Got - tes

Sohn _____ zu schen-ken, uns zu schen - ken!“ 8. Des Soh - nes Got - tes Ei - - gen -

12

Got - - - tes __ Ei - - - gen - tum, durch ihn s ew Le - bens

Ei - - - gen - tum, durch ihn des ew - ge Le - - - bens

tum, durch ihn des gen Le - ens Er be, des ew - gen Le - bens

14

Er - be: Dies bin ich, und das ist mein

Er - be: Dies bin ich, dies bin ich, und das ist mein _____ Ruhm, das ist mein

Er - be: Dies bin ich, und das ist mein Ruhm, dies bin ich, und das ist mein Ruhm, auf den ich

Carus

17

Ruhm, auf den ich leb ____ und ster - - - - be, auf den, auf den ich leb und

Ruhm, auf den ich leb ____ und ster - be, auf den ich leb und ster - be, und

leb ____ und ster - - - be, auf den ich leb ____ und ster - be, und

20

ster - - - be. 14. Er - füll mein Herz ____ mit D - bar -

ster - - - be. 14. Er - füll mein Herz ____ mit Dank bar - keit, so - oft ich

ster - be. 14. Er - füll m ____ mit nk - - keit, so - oft ich dei - nen Na - men

23

keit, so - oft ich dei - nen Na - men nen - ne. Und hilf, dass

dei - nen Na - men nen - ne. Und hilf, dass ich dich al - - le -

nen - ne, dei - nen Na - men nen - ne. Und hilf, dass ich dich al - le - zeit, und hilf, dass

Carus

26

ich dich al - - - - le - zeit treu vor der Welt be - ken - -

zeit, dass ich dich al - le - zeit treu vor der

ich dich al - le - zeit treu vor der Welt be - ken - - - -

9 8 6 5 2 6 – 6/5 2 6 7 7

28

- - - - - ne, vor der Welt, treu vor der Welt be - ken - ne.

Welt be - ken - ne, treu vor der Welt, treu vor der Welt be - ken - - - ne. 17. Hat

ne, treu vor Welt, der Welt be - ken - ne. 17. Hat Gott uns

7 7 7 7 5 6 6/4 9 8 7

31

17. Hat Gott uns sei - - - nen Sohn ge -

Gott uns sei - - - nen Sohn ge - schenkt, so lass mich

sei - - - nen Sohn ge - schenkt, so lass mich noch im To - de

6 7 7♯ 6 2 6/5

Carus

33

schenkt, so lass mich noch im To - de dan-ken: Wie sollt uns

noch im To - de dan-ken: Wie sollt uns der, der ihn ge - schenkt, wie

dan - ken, lass mich noch im To - de dan-ken: Wie sollt uns der, der ihn ge - schenkt, wie sollt uns

36

der, der ihn ge - schenkt, mit ihm nicht - les

sollt uns der, der ihn ge - chenkt, ihm nicht

der, der ihn ge - sche ihm nicht l - les schen - - - -

38

schen - - - - ken, mit ihm, mit ihm nicht al - les schen - - ken!

al - - les schen - ken, mit ihm nicht al - les schen - ken, nicht al - les schen - ken!

ken, mit ihm nicht al - - - - les schen - - ken!

Carus

Die Menschenliebe Jesu

Wq 208.4

Carl Philipp Emanuel Bach
1714–1788
Text: Christoph Christian Sturm

Langsam

Soprano
1. Dich bet ich an, Herr Je - su Christ, du Heil der Men-schen - kin - der, der

Alto
1. Dich bet ich an, Herr Je - su Christ, du Heil der Men-schen - kin - der, der

Basso*
1. Dich bet ich an, Herr Je - su Christ, du Heil der Men-schen - kin - der, der

Basso continuo

5
du so reich an Gna - de bist, so zärt - lich ge - gen Sün - der, du bist des Blö - den

du so reich an Gna - de bist, so zärt - lich ge - gen Sün - der, du bist des Blö - den

du so reich an Gna - de bist, so zärt - lich ge - gen Sün - der, du bist des Blö - den

10
Zu - ver-sicht. Nie wen-dest du dein An - ge-sicht von des Be-dräng - ten Fle - hen. Du

Zu - ver-sicht. Nie wen-dest du dein An - ge - sicht von des Be-dräng-ten Fle - hen. Du

Zu - ver - sicht. Nie wen-dest du dein An - ge - sicht von des Be-dräng-ten Fle - hen. Du

Carus

First edition

* Ursprünglich nur für S, A und Basso continuo / *Originally scored for S, A, and b.c. only.*

15

siehst mit gna - de - vol - lem Blick auf ihn in sei - ner Not ___ zu-rück und eilst, ihm bei - zu -

siehst mit gna - de - vol - lem Blick auf ihn in sei - ner Not zu - rück und eilst, ihm bei - zu -

siehst mit gna - de - vol - lem Blick auf ihn in sei - ner Not zu - rück und eilst, ihm bei - zu -

20

ste - hen. 3. O lass in mei - ner Pil - ger - schaft mich auf dein Vor - bild se - hen, er -

ste - hen. 3. O lass in mei - ner Pil - ger - schaft mich auf dein Vor - bild se - hen, er -

ste - hen. 3. O lass in mei - ner Pil - ger - schaft mich auf dein Vor - bild se - hen, er -

25

fül - le mich mit Lust und Kraft, dem Nächs-ten bei - zu - ste - hen, be - trüb - ter Her - zen

fül - le mich mit Lust und Kraft, dem Nächs-ten bei - zu - ste - hen, be - trüb - ter Her - zen

fül - le mich mit Lust und Kraft, dem Nächs-ten bei - zu - ste - hen, be - trüb - ter Her - zen

Carus

30

Trost zu sein, mich mit den Fröh - li - chen zu freun, mit Wei - nen - den zu kla - gen. Lass

Trost zu sein, mich mit den Fröh - li - chen zu freun, mit Wei - nen - den zu kla - gen. Lass

Trost zu sein, mich mit den Fröh - li - chen zu freun, mit Wei - nen - den zu kla - gen. Lass

35

mich dem, der sein Herz mir weiht, ein Herz voll from - mer Red - lich - und nicht ver -

mich dem, der sein Herz mir weiht, ein Herz voll from - mer Red - lich - und Treu - e nicht ver -

mich dem, der sein Herz mir weiht, ein Herz voll from - mer Red - lich - keit und Treu - e nicht ver -

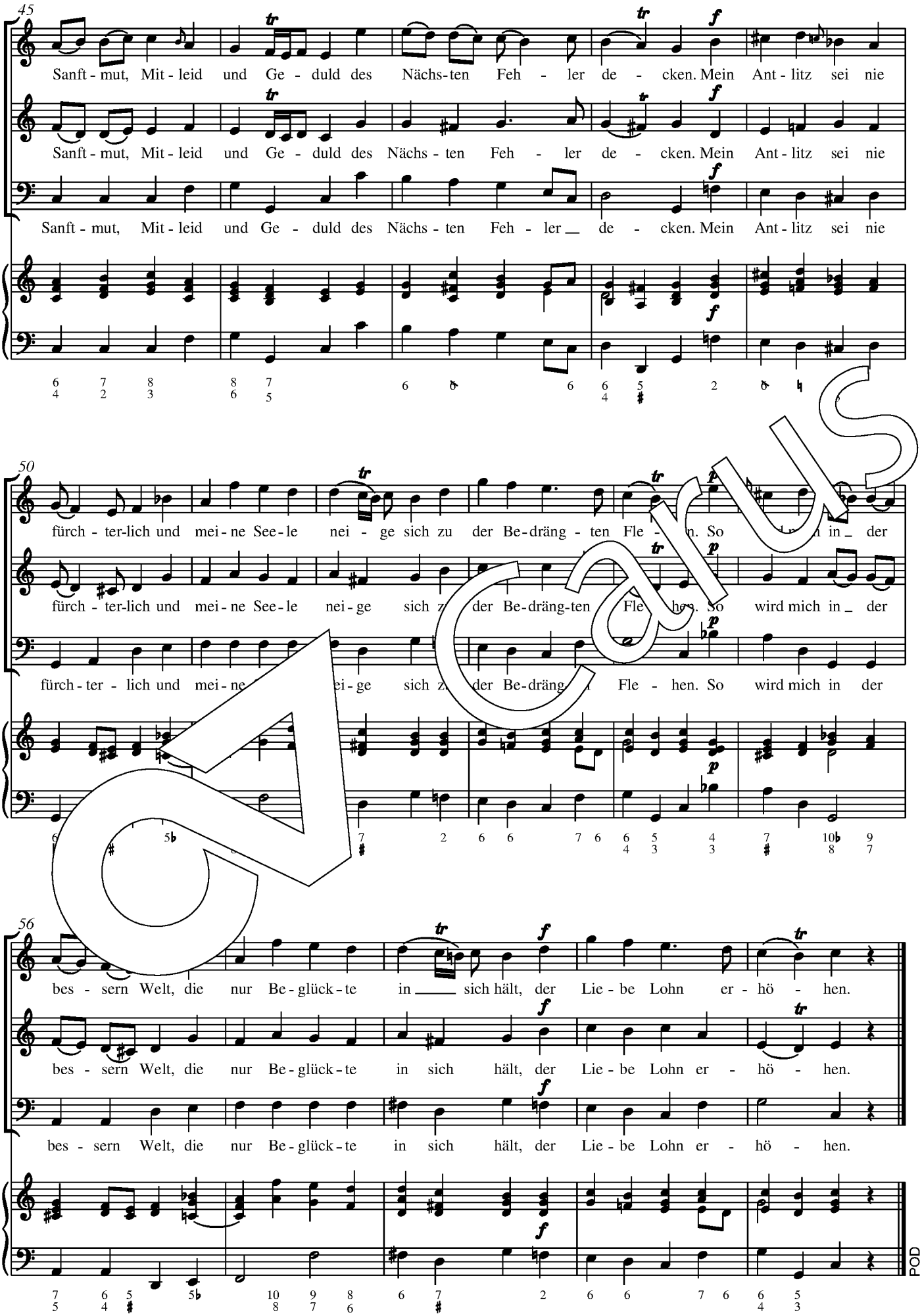
40

sa - gen. 5. Lass mich mit brü - der - li - cher Huld den Strau - cheln - den er - we - cken, durch

sa - gen. 5. Lass mich mit brü - der - li - cher Huld den Strau - cheln - den er - we - cken, durch

sa - gen. 5. Lass mich mit brü - der - li - cher Huld den Strau - cheln - den er - we - cken, durch

Carus


45
Sanft - mut, Mit - leid und Ge - duld des Nächs-ten Feh - ler de - cken. Mein Ant - litz sei nie
Sanft - mut, Mit - leid und Ge - duld des Nächs - ten Feh - ler de - cken. Mein Ant - litz sei nie
Sanft - mut, Mit - leid und Ge - duld des Nächs - ten Feh - ler de - cken. Mein Ant - litz sei nie
50
fürch - ter-lich und mei - ne See - le nei - ge sich zu der Be-dräng - ten Fle - hen. So wird mich in der
fürch - ter-lich und mei - ne See - le nei - ge sich zu der Be-dräng-ten Fle - hen. So wird mich in der
fürch - ter - lich und mei - ne See - le nei - ge sich zu der Be-dräng-ten Fle - hen. So wird mich in der
56
bes - sern Welt, die nur Be - glück - te in sich hält, der Lie - be Lohn er - hö - hen.
bes - sern Welt, die nur Be - glück - te in sich hält, der Lie - be Lohn er - hö - hen.
bes - sern Welt, die nur Be - glück - te in sich hält, der Lie - be Lohn er - hö - hen.
POD

Compact Discs · Vocal Music (a selection)

Carus

Bach, J. L.: Kantaten / Jugendkantorei Dormagen
Das Kleine Konzert / Hermann Max 83.186
Bach, J. S.: Bachkantaten BWV 82 + 199 mit Emma Kirkby +
Doppelkonzert BWV 1060 R / Freiburger Barockorchester 83.302
– **Messe in h-Moll** BVW 232 (2 CDs) 83.211
– **Osteroratorium · C. P. E. Bach: Danket dem Herrn / Heilig**
Solisten / Kammerchor Stuttgart, Barockorchester Stuttgart
Frieder Bernius 83.212
Brahms, Vokalmusik, bislang 5 CDs
– **I: Geistliche Chormusik**
The Schütz Choir of London / Roger Norrington 83.117
– **II: Weltliche Chormusik I:** op. 42; op. 62; op. 92;
aus WoO 33 / Kölner Kammerchor / Peter Neumann 83.107
– **III: Liebeslieder-Walzer** (Weltliche Chormusik II)
op. 52; op. 64,2; op. 65; op. 112 / A. Rothkopf und
B. Nußbaum, Klavier; Kölner Kammerchor / Peter Neumann 83.118
– **IV: Geistliche Chormusik / Warum ist das Licht** · Motetten
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.201
– **V: Ein deutsches Requiem op. 45**
Klass. Philharmonie / Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.200
Bruckner: Motetten / NDR Chor / Hans-Chr. Rademann 83.151
Buxtehude: Kantaten
Motettenchor Stuttgart, Ensemble '76 / Günter Graulich 83.134
– **Solokantaten** · O Gottes Stadt, o güldnes Licht, u.a.
Barbara Christina Steude, Sopran / Lautten Compagney Berlin
Wolfgang Katschner 83.192
– **Kantaten** · Dein edler Herr, der liebe Thron u. a.
Capella Angelica / Lautten Compagney Berlin
Wolfgang Katschner 83.193
– **Membra Jesu nostri** / Dresdner Kammerchor
Dresdner Barockorchester / Hans-Chr. Rademann 83.234
Der Mensch lebt und bestehet: Werke von Reger, Webern
und Wolf / KammerChor Saarbrücken / Georg Grün 83.130
Dvořák: Messe in D op. 86 (Originalfassung mit Orgel)
Motettenchor Stuttgart / Günter Graulich 83.106
Gottwald, Clytus: Vokalbearbeitungen: Berg, Berlioz, Debussy,
Liszt, Mahler, Ravel, Wagner, Webern, Wolf
KammerChor Saarbrücken / Georg Grün 83.182
– **Transkriptionen**: Berg, Debussy, Ravel, Wagner, u. a.
SWR Vokalensemble Stuttgart / Marcus Creed 83.181
Gounod, Charles: Musica sacra: Solisten / Tobias Götting, Organo
Kammerchor „I Vocalisti" / Hans-Joachim Lustig 83.161
Hasse, J. A.: Missa ultima in g
Staude, Steude, Wilke, Hupach, Junghanns 83.240
Sächsisches Vocalensemble / Virtuosi Saxoniae / Ludwig Güttler
– **Requiem · Miserere**
Solisten / Dresdner Kammerchor / Dresdner Barockorchester
Hans-Christoph Rademann 83.175
Haydn, Johann Michael: Requiem in B MH 838
Solisten / KammerChor Saarbrücken
Kammerphilharmonie Mannheim / Georg Grün 83.353
– **Deutsche Messe**
und Kleinere Kirchenwerke von J. M. Haydn, W. A. und L. Mozart
Wiener Kammerchor / Johannes Prinz 83.354
Heinichen: Missa Nr. 9 in D · Zelenka: Te Deum 83.148
– **Missa Nr. 12 · Bach: Magnificat in D BWV 243** 83.152
Dresdner Kammerchor + Barockorchester / Hans-Chr. Rademann
Homilius: **Musik an der Frauenkirche Dresden** · Kantaten I 83.183
– **Johannespassion** (2 CDs) 83.261
Solisten / Dresdner Kreuzchor + Barockorchester
Roderich Kreile
– **Passionskantate** · Kantaten III:
„Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld"
Solisten / Basler Madrigalisten / Neue Düsseldorfer Hofmusik
Fritz Näf (2 SACDs) 83.262
– **Weihnachten an der Dresdner Frauenkirche:** Kantaten II
Auf, auf, ihr Herzen, seid bereit; Ein hoher Tag kommt u. a.
Solisten / Körnerscher Sing-Verein Dresden
Dresdner Instrumental-Concert / Peter Kopp 83.170
– **Motetten** / Kammerchor Stutgart / Frieder Bernius 83.210
Lux aeterna … for 10–16 voices: Ligeti, D. Scarlatti, Boyd
Kammerchor Stuttgart, Solisten / Frieder Bernius 83.208
Franz Lachner: Requiem / Kammersolisten Augsburg / Meyer 83.178
Mauersberger, R.: Dresdner Requiem und „Wie liegt die
Stadt so wüst" / Dresdner Kreuzchor / Matthias Jung 83.116
Mendelssohn: Ein Sommernachtstraum
Vollständige Schauspielmusik op. 21 / op. 61 mit ge-
sprochenen Texten / Barockorchester Stuttgart; Frauen-
stimmen des Kammerchors Stuttgart / Frieder Bernius 83.205
Mendelssohn Kirchenwerke mit F. Bernius, bislang 7 CDs
– **I: Hör mein Bitten /** Kyrie in c; Geistliches Lied op. 96,1
Hora est u. a. / J. Hamari, Mezzosopran; Ensemble '76,
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.101
– **II: Vom Himmel hoch**, Te Deum, Ave maris stella
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn,
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.104
– **III: Christus** op. 97 / Drei Psalmen op. 78; Kyrie in d
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.105
– **IV: Wie der Hirsch schreit**
Der 42. Psalm, Der 114. Psalm, Lauda Sion op. 73
Dt. Kammerphilharmonie / Kammerchor Stuttgart / F. Bernius 83.202
– **V: Denn er hat seinen Engeln befohlen**
Drei Kirchenstücke op. 23; Jauchzet dem Herrn op. 69,2;
Kyrie, Gloria und Sanctus aus der „Deutschen Liturgie";
Sechs Sprüche zum Kirchenjahr; Vespergesang op.115
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.203
– **VI: Verleih uns Frieden:** Psalm 115 und 4 Choralkantaten
Dt. Kammerphilharmonie, Stuttgarter Kammerorchester
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.204
– **VII: Hebe deine Augen auf:** O beata et benedicta / Drei
Motetten / Te Deum / Zwei geistliche Lieder op. 112 u. a. 83.206
Mozart: Requiem (Beyer)
Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.207
Mozart: Vespern und Litaneien 2 CDs
Vespern KV 321, 339 / Litaneien KV 109, 125, 195, 243
Estonian Philharmonic Chamber Choir and
Tallin Chamber Orchestra / Tõnu Kaljuste 83.401
Reger: O Tod, wie bitter bist du, op. 138 und 110 83.155
– **Es sungen drei Engel**, op. 79g; 7 geistl. Volkslieder;
12 deutsche geistliche Gesänge
NDR Chor Hamburg / Hans-Chr. Rademann 83.154
– **Es waren zwei Königskinder** · Reger vocal III
Volksliedbearbeitungen für gemischten Chor und Männerchor
Dresdner Kammerchor / Hans-Chr. Rademann 83.231
Rheinberger: **Musica sacra,** bislang 7 CDs
– **I: Der Stern von Bethlehem** op. 164
Rita Streich, Sopran; Dietrich Fischer-Dieskau, Bariton,
Chor des Bayerischen Rundfunks,
Symphonie-Orchester Graunke / Robert Heger 83.111
– **II: Cantus Missae** op. 109;
Hymne op. 35; Stabat Mater op. 138; Abendlied op. 69,3;
Fünf Hymnen op. 140 / Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius 83.113
– **III: Romantische Kirchenmusik für Männerchor**
Collegium vocale Limburg / Eberhard Metternich 83.125
– **IV: Missae et Cantiones**
Messe in f op. 159; 6 religiöse Gesänge op. 157; Requiem in d op. 194
Klaus Mertens, Bariton; Edgar Krapp, Orgel;
Frankfurter Kantorei / Wolfgang Schäfer 83.140
– **V: Abendlied**
Fünf Motetten op. 40, Passionsgesang op. 46, Drei geistl.
Gesänge op. 69, Missa in F op. 117, Osterhymne op. 134
Vancouver Cantata Singers / James Fankhauser 83.146
– **VI: Missa et Hymni · Frauenchöre**
Hymne „Wie lieblich" op. 35, Drei lateinische Hymnen
op. 96, Sechs Hymnen op. 118, Messe in Es op. 155
Elektra Vancouver / M. Edmundsen, D. Loomer 83.145
– **VII: Christus factus est** / Missae in A op. 126 und G op. 151,
9 Advent-Motetten op. 176
Vocalensemble Rastatt / Holger Speck 83.158
– **Dennoch singt die Nachtigall** / Secular choral music
Vocalensemble Rastatt / Holger Speck 83.157
– **Vom Goldenen Horn**
Solisten / Freiburger Vokalensemble / Chia Chou, Pianoforte
Wolfgang Schäfer 83.177
Sacco, Salvatore: Missa 1607 / Dialogus B. M. V.,
Litaniae Lauretanae u. a; Paolo Quagliati: Toccata, Canzona II
Templum Musicae / Fr. Di Lernia 83.191
Saint-Saëns: Oratorio de Noël / Les Favorites
Vocalensemble Rastatt / Speck 83.352
Schein: Israelsbrünnlein
Dresdner Kammerchor / Hans-Christoph Rademann 83.153
Schubert: Ständchen · Werke für Männerstimmen
Gondelfahrer, Ständchen, Nachtgesang im Walde u. a.
Schubert hoch vier, Karlsruher Hornquartett, Thomas Seyboldt 83.189
Schumann: An die Sterne / Orpheus Vokalensemble / Graden 83.173
Skandinavische Chormusik
Grieg, Norman, Peterson-Berger, Söderman
Junges Vokalensemble Hannover / Klaus-Jürgen Etzold 83.147
Telemann: Ein feste Burg · Vocal and Instrumental Music
Solisten / Vocalensemble Rastatt / Les Favorites / Holger Speck 83.166
– **Perpetuum mobile** · Cantatas & Chamber Music
Dorothee Mields, Sopran · Benôit Haller, Tenor
Han Tol, recorder & direction / Balthasar-Neumann-Ensemble 83.165
– **Göttlichs Kind** · Advents- und Weihnachtsmusik
solistenensembe Stimmkunst / Ensemble 94 / Kay Johannsen 83.180
Vivaldi I: Kyrie, Gloria, Credo, Magnificat 83.403
Vivaldi II: Salmi a due cori 83.404
Estonian Philharmonic Chamber Choir and
Tallin Chamber Orchestra / Tõnu Kaljuste
Weihnachten am Dresdner Hof
Heinichen, Ristori, Schürer / Körnerscher Sing-Verein
Instrumental-Concert Dresden / Peter Kopp 83.169
Zelenka: Missa Dei Patris
Kammerchor Stuttgart / Barockorchester Stuttgart / F. Bernius 83.209

i.V. = in Vorbereitung / in preparation

02/07

9 790007 112974

Carus-Verlag · Sielminger Str. 51 · D-70771 Lf.- Echterdingen · Tel. +49/ 711-797330-0 · Fax +49/ 711-797330-29 · http://www.carus-verlag.com